

Das Vaterunser – Teil 2: Durch Fürbitte die Welt verändern!

- **Predigttext:**
Matthäus 6,10
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.
- **Zielsetzung:**
Wenn wir alle regelmäßig Fürbitte in unser Gebetsleben integrieren, verändern wir die Welt zum Guten!
- **Kernaussagen der Predigt:**
 - Die Welt ist nicht in dem Zustand, wie Gott sie sich gedacht hatte! In Seinem Reich, dem Himmel-Reich sieht es anders aus!: **Römer 14,17**
 - Wenn wir beten, dass Sein Reich komme und Sein Wille geschehe, laden wir Gott ein, Autorität zu übernehmen auf dieser Erde
 - Es scheint als würde Gott ohne unser Gebet dies nicht tun: **Jakobus 4,2b**
 - Was ist sein Wille? Was bedeutet es, wenn Sein Reich kommt?
 - Sein Wille allgemein ist Gutes zu tun, weil er gut ist!: **Römer 12,2b**
 - Dies geht bis zur Feindesliebe!: **Matthäus 5,44**
 - Wir sollen für Länder und Regierungen beten: **1. Timotheus 1,1-2**
 - Damit Menschen gerettet werden: **1. Timotheus 2,4**
 - Für Gemeinde, Gemeindeleitung und Mission: **Kolosser 4,3-4**
 - Für die Heilung von Kranken: **Jakobus 5,16**
 - Für die Befreiung von Gebundenen: **Lukas 11,20**
 - Unsere Fürbitte verändert die Welt (anderer) zum Guten!
 - Der Vorteil der Fürbitte für uns: Wir schauen von uns weg und wir sind in Gemeinschaft mit Gott (bis hin zum Geist der Fürbitte)!
- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**
 - Wie gestaltet sich Fürbitte in dem Gebetsleben?
 - Fällt es dir schwer oder leicht? Warum?
 - Benutzt du eine Liste?
 - Wofür betest du?
 - Wie denkst du über gemeinsame Gebetstreffen in der Gemeinde? Was hindert dich daran teilzunehmen?
 - Wie können wir eine fürbittende Gemeinde werden?